

	<p>Objekt: Antiochia am Orontes</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18257572</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Rückseite fünf tiefe Einhiebe. - Die Münze ist in das Jahr 117 der Caesarischen Ära datiert. Die Rückseite nennt den römischen Statthalter in der Provinz Syrien, Gaius Licinius Crassus Mucianus.

Vorderseite: Kopf des Otho mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Sechszeilige Aufschrift im Lorbeerkranz.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.84 g; Durchmesser: 30 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	69 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Henry Perigal Borrell (1795-1851)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Otho (Kaiser) (32-69)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Gaius Licinius Mucianus (100-99)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- RPC I Nr. 4316,5 (dieses Stück)..